



BUCHPRÄSENTATION

Geschichten aus der Vergangenheit

Lateinische Inschriften in Salzburg

Die Buch-Neuerscheinung „Lateinische Inschriften“ von Meinhard Leitich, Anton Roither und Johannes Karolus erzählt uns interessante Geschichten über die Römer und über unsere Vergangenheit bis ins 20. Jahrhundert. Anhand von exemplarischen Inschriften tauchen wir ein in die Geschichte der Stadt Salzburg. Warum wurde gerade Latein verwendet? Welche Rätsel geben uns Abkürzungen, Chronogramme und Ritz-Inschriften auf? Das und vieles mehr werden wir beim Vortrag erfahren.

Diese Buchpräsentation steht in Zusammenhang mit der Stadtführung am 9. Oktober 2021. Man kann beide Veranstaltungen einzeln oder in Kombination besuchen. Es werden jeweils verschiedene Schwerpunkte beleuchtet. Lateinkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Mehr Informationen zum Buch auch auf der Homepage des Stadtarchivs Salzburg: stadt-salzburg.at (Publikationen & Downloads)

Vizebgm. MMag. Birgit Karl Bildungswerkleiterin
Bgm. Mag. Johannes Fürstaller Vorsitzender

Mittwoch
6. Oktober
19.30 Uhr

Ebenau
Ottheinrich Zenker-Saal

Eintritt frei, freiwillige Spenden kommen dem Lerncafé der Caritas zugute.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der geltenden Covid-19-Bestimmungen statt.

Meinhard Leitich
ehemaliger Lehrer im Werkschulheim
Felbertal, Ebenau



© Meinhard Leitich

STADTFÜHRUNG

Geschichten aus der Vergangenheit

Die Buch-Neuerscheinung „Lateinische Inschriften in der Stadt Salzburg“ von Meinhard Leitich, Anton Röither und Johannes Karolus erzählt uns rund um den Dom bis zum Herbert-von-Karajan-Platz in der Stadt Salzburg spannende Geschichten über die Römer und über unsere Vergangenheit bis ins 20. Jahrhundert. Warum gerade Latein und wie verhielt es sich mit der Machtpolitik des katholischen Salzburgs? Dieses und vieles mehr werden wir bei dieser Stadtführung erfahren!

Diese Stadtführung steht in Zusammenhang mit der Buchpräsentation am 6. Oktober 2021. Man kann beide Veranstaltungen einzeln oder beide in Kombination besuchen. Es werden jeweils verschiedene Schwerpunkte betrachtet. Lateinkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Die Stadtführung findet bei jeder Witterung statt.

Mehr Informationen zum Buch auch auf der Homepage des Stadtarchivs Salzburg: stadt-salzburg.at (Publikationen & Downloads)

Vbgm. MMag. Birgit Karl Bildungswerkleiterin
Bgm. Mag. Johannes Fürstaller Vorsitzender

Samstag
9. Oktober
15.00 Uhr

Salzburger Dom
Domplatz

Eintritt frei, freiwillige Spenden kommen dem Lerncafé der Caritas zugute.

Max. 20 Teilnehmende
Anmeldung bis 9. Oktober 2021, 12.00 Uhr:
Birgit Karl, E-Mail: birgit.karl@sbw.salzburg.at

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der geltenden Covid-19-Bestimmungen statt.

Meinhard Leitich
ehemaliger Lehrer im Werkschulheim
Felbertal, Ebenau